



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

KBOB

Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane
der öffentlichen Bauherren
Conférence de coordination des services de la construction
et des immeubles des maîtres d'ouvrage publics
Conferenza di coordinamento degli organi della costruzione
e degli immobili dei committenti pubblici
Coordination Conference for Public Sector Construction
and Property Services

Planung und Bau

Ausschreibung

Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB

Ausschreibungsbedingungen, Ausschreibungsunterlagen (offenes Verfahren; Art. 14 BÖB)

Bern, 7. Dezember 2020

Mitglieder der KBOB

BBL, armasuisse, ETH-Bereich, ASTRA, BAV, BPUK, SGV, SSV

KBOB

Fellerstrasse 21, 3003 Bern, Schweiz

Tel. +41 58 465 50 63

kbob@bbl.admin.ch

www.kbob.admin.ch

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Abkürzungsverzeichnis	3
Referenzierte Dokumente	3
1. Allgemeines	4
1.1 Ziel und Zweck des Dokumentes	4
1.2 Auftraggeberin	4
1.3 Beschaffungsgegenstand	4
1.4 Ziele und Vorgehen	5
1.5 Fragen.....	6
1.6 Folgeaufträge.....	6
1.7 Berichtigungen.....	6
1.8 Teilnahmebedingungen	6
2. Beurteilung und Bewertung des Angebots	7
2.1 Allgemeines	7
2.2 Eignungs- und Zuschlagskriterien sowie Nachweise	7
2.3 Entscheid und weitere Schritte	7
3. Angebot	8
3.1 Allgemeines	8
3.2 Anzahl und Form	8
3.3 Abgabe (Ort und Termin).....	8
3.4 Präsentationen.....	9
3.5 Vergütung für das Angebot.....	9
3.6 Gültigkeit der eingereichten Angebote	9
A. Anhänge	10
A.1 Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil A (KBOB-Dokument Nr. 81_d)	10
A.2 Angebot und Nachweise für Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil B (KBOB-Dokument Nr. 83_d)	10
A.3 Entwurf Dienstleistungsvertrag (inkl. Allgemeine Vertragsbedingungen KBOB für Dienstleistungsaufträge, Ausgabe 2018)	10

Abkürzungsverzeichnis

AGU	Ausschreibungsunterlagen
EK	Eignungskriterien
ZK	Zuschlagskriterium
Std.	Stunden
Insb.	Insbesondere
KBOB	Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren KBOB
Max.	maximal
Mind.	mindestens
Mt.	Monat
Ggf.	gegebenenfalls

Referenzierte Dokumente

- Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil A (vgl. Anhang 1)
- Angebot und Nachweise für Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil B (vgl. Anhang 2)
- Entwurf Dienstleistungsvertrag, inkl. Allgemeine Vertragsbedingungen KBOB für Dienstleistungsaufträge (Ausgabe 2018) (vgl. Anhang 3)

1. Allgemeines

1.1 Ziel und Zweck des Dokumentes

Die Ausschreibungsunterlagen (AGU) regeln Vorgehen und Form für die Erstellung eines Angebots zur vorliegenden Ausschreibung.

Zur sprachlichen Vereinfachung und zur Verbesserung der Lesbarkeit wird in diesem Dokument nur eine Geschlechtsform verwendet. Selbstverständlich sind in jedem Fall beide Geschlechter gemeint.

1.2 Auftraggeberin

Der Auftrag wird durch die Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren (KBOB) für die Unterstützung ihrer Fachgruppe Preisänderungsfragen vergeben.

Die KBOB, ursprünglich als Koordinationsgremium der Bauorgane des Bundes für Fragen des Submissionswesens und der Teuerungsabgeltung auf Bauleistungen und der Architekten- und Ingenieurhonorare ins Leben gerufen, wahrt heute die Interessen öffentlicher Bauherren sowie Liegenschaftseigentümer und -besitzer von Bund, Kantonen und Gemeinden. Sie vertritt die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber der Bauwirtschaft und ist zugleich Ansprechpartnerin im Baubereich.

Die KBOB und ihre Mitglieder wollen den wirtschaftlichen Mitteleinsatz über den gesamten Lebensweg der Immobilien unter Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte des Bauens fördern. Die Fachgruppe Preisänderungsfragen hilft diese Ziele zu erreichen, indem sie in Zusammenarbeit mit den öffentlichen Bau- und Liegenschaftsorganen aller föderalen Ebenen und der Bauwirtschaft die Methoden für die Berechnung der Preisänderungen zu vereinheitlichen sucht, bei den Indexierungen mithilft, Richtlinien erlässt etc. (Informationen zur Auftraggeberin und über die Fachgruppe Preisänderungsfragen finden Sie unter <https://www.kbob.admin.ch/kbob/de/home/themenleistungen/preisaenderungsfragen.html>).

1.3 Beschaffungsgegenstand

Die Dienstleistungen zur Unterstützung der Fachgruppe Preisänderungsfragen bewegen sich im Umfang von **ca. 350 Stunden pro Jahr**. Die Arbeitsbelastung variiert während des Jahres.

Die Unterstützungsdienstleistungen werden dem Anbieter entsprechend den Tagesgeschäften der KBOB zugeteilt. Die Leistungen beziehen sich auf das gesamte Tätigkeitsgebiet der Preisänderungsfragen infolge Teuerung im Baubereich, beinhalten aber insbesondere nachfolgende Aktivitäten:

- Mithilfe bei der (Weiter-)Entwicklung von Berechnungsmethoden und Hilfsmitteln im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung).
- Mithilfe bei der (Weiter-)Entwicklung von Leitfäden zur Berechnung der Preisänderungen im Baubereich (Vor- und Vertragsteuerung).
- Prüfung von Indices bei den Verbänden (Bau- und Ausbaugewerbe) und Verbänden der Transportbranche.
- Unterstützung des Delegierten der KBOB, um die Anfragen der Kunden im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung) in Deutsch, Französisch und Italienisch zu beantworten.
- Verfassen von Expertisen zu Preisänderungsfragen infolge Teuerung im Baubereich.

- Unterstützung bei der Normierungsarbeit und Mithilfe bei der Erarbeitung der dazugehörenden Hilfsmittel im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung).
- Erarbeiten von Konzepten im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung).
- Analyse der Auswirkungen auf die Preisänderungsfragen und zur Entwicklung von Massnahmen bei Bedarf infolge der digitalen Arbeitsmethoden in Planung und Bau (BIM).
- Mithilfe bei der Erarbeitung von Schulungsunterlagen im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung) in Deutsch, Französisch und Italienisch.
- Auftreten als Referent an Schulungen im Bereich Preisänderungen (Vor- und Vertragsteuerung).
- Mitwirken in den Fach- und Arbeitsgruppen zu Preisänderungsfragen im Baubereich.
- Protokollieren von Sitzungen der Fach- und Arbeitsgruppen zu Preisänderungsfragen im Baubereich.

Weil die KBOB Ansprechpersonen in der ganzen Schweiz hat, muss der Anbieter sicherstellen, dass er die Dienstleistungen dem Geschäft entsprechend mindestens in deutscher und französischer, idealerweise auch in italienischer Sprache ausführen kann. An welchem Ort der Anbieter seine Leistung zu erbringen hat, hängt von der konkreten Aufgabe ab. Von der Auftraggeberin erteilte Weisungen zur Ausführung der zugeteilten Aufgaben sind strikt einzuhalten.

Die Vergabebehörde behält sich vor, zugeschlagene Leistungen ganz, teilweise oder gar nicht zu beziehen.

1.4 Ziele und Vorgehen

Die zu erbringenden Unterstützungsleistungen erfordern vom Anbieter neben Expertenwissen, vernetztem Denken, Weisungstreue, Verschwiegenheit und Verhandlungsgeschick, auch umfassendes Wissen über die Bedürfnisse der KBOB und deren Mitglieder. Zudem sind sehr gute Beziehungen zu den Geschäftspartnern in der Bauwirtschaft und zu den öffentlichen Bau- und Liegenschaftsorganen unerlässlich.

Damit Know-how und Beziehungen des Anbieters entsprechend erweitert und für die KBOB nutzbringend eingesetzt werden können, wird eine möglichst lange Zusammenarbeit mit einem Vertragspartner angestrebt. Der Dienstleistungsvertrag wird daher für fünf Jahre (mit Option zur Verlängerung um weitere maximal 3 Jahre) abgeschlossen.

Die Leistungen werden im offenen Verfahren gemäss dem Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1) und der dazugehörigen Verordnung (VöB; SR 172.056.11) vergeben. Nachstehende Tabelle zeigt die Ecktermine der Vergabe. Nachstehende Tabelle zeigt die Ecktermine der Vergabe.

Entscheidpunkte	Termin	
Publikation auf simap.ch	11.12.2020	
Fragen zu den Angebotsunterlagen können gemäss Ziffer 1.5 gestellt werden	15.01.2021	verbindlich
Beantwortung der Fragen	20.01.2021	verbindlich
Eingabe der Offertunterlagen	12.02.2021	verbindlich
Prüfung der Angebote	19.02.2021	Richtwert
Zuschlagserteilung / Absagen	04.03.2021	Richtwert
Vertragsabschluss	01.04.2021	Richtwert

Öffnung und Prüfung der Angebote sind nicht öffentlich.

1.5 Fragen

Falls sich beim Erstellen des Angebotes Fragen ergeben, können Sie diese bis zum 15.01.2021 in anonymisierter Form ins Frageforum auf www.simap.ch stellen. Zu spät eingereichte Fragen können nicht mehr beantwortet werden. Die Anbieter/Innen werden per E-Mail informiert, sobald die Antworten auf www.simap.ch publiziert sind.

1.6 Folgeaufträge

Die Auftraggeberin behält sich vor, Folgeaufträge, die sich auf den vorliegenden Auftrag beziehen, im freihändigen Verfahren an den Zuschlagsempfänger zu vergeben.

1.7 Berichtigungen

Die Auftraggeberin behält sich vor, Berichtigungen und Ergänzungen zu den vorliegenden Unterlagen innerhalb der Frist zur Einreichung des Angebots vorzunehmen. Die Auftraggeberin teilt allfällige Berichtigungen und Ergänzungen der Ausschreibungsunterlagen im simap-Forum mit und erstreckt erforderlichenfalls die Frist zur Einreichung des Angebots. Die Anbieter sind verpflichtet, diese Berichtigungen und Ergänzungen in ihrem Angebot zu berücksichtigen.

1.8 Teilnahmebedingungen

Mit der Abgabe des Angebots erklärt sich der Anbieter bereit, bei einem allfälligen Zuschlag den beigelegten Dienstleistungsvertrag (inkl. Allgemeine Geschäftsbedingungen KBOB für Dienstleistungsaufträge (Ausgabe 2018)) zu akzeptieren. Standardverträge und allgemeine Geschäftsbedingungen des Anbieters werden nicht übernommen.

Im Falle eines Vertragsabschlusses verpflichtet sich der Anbieter, Weisungen des Auftraggebers zu befolgen.

Der Anbieter bestätigt ferner mittels Selbstdeklaration die Einhaltung der Arbeitsbedingungen, der Arbeitsschutzbestimmungen sowie der Lohngleichheit von Frau und Mann.

2. Beurteilung und Bewertung des Angebots

2.1 Allgemeines

Die Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots erfolgt durch Beurteilung und Bewertung der Angebote unter Beachtung der nachfolgenden Eignungs- und Zuschlagskriterien. Die geforderten Nachweise und Formulare sind, sofern keine anderslautende Bemerkung gemacht wurde, Teil des Angebots und sind daher vollständig ausgefüllt und rechtsgültig unterschrieben dem Angebot beizulegen.

Das wirtschaftlich günstigste Angebot wird in drei Schritten ermittelt. In einem ersten Schritt werden die Angebote in formeller Hinsicht beurteilt:

- a) Einhaltung der Formvorschriften (Verwendung der beiliegenden Formulare)
- b) Rechtzeitigkeit der Abgabe
- c) Rechtsgültige Unterzeichnung
- d) Vollständigkeit des Angebots (Angebot als solches und einverlangte Unterlagen)

Angebote, die diese **formalen Bedingungen nicht erfüllen, scheiden** ohne Prüfung der Eignungskriterien **vom weiteren Verfahren aus**.

In einem zweiten Schritt wird die Eignung des Anbieters beurteilt. Anbieter, die **nicht alle Eignungskriterien erfüllen, scheiden ohne weitere Prüfung aus dem Verfahren aus**.

In einem dritten Schritt wird unter Anwendung der Zuschlagskriterien das wirtschaftlich günstigste Angebot ermittelt. Die entsprechenden Zuschlagskriterien ergeben sich aus Kapitel 2.3. Die Prüfung und Bewertung der Zuschlagskriterien erfolgt dabei aufgrund der eingereichten Unterlagen und der verlangten Nachweise.

2.2 Eignungs- und Zuschlagskriterien sowie Nachweise

Vgl. Anhang A1; Ziffer 3.

2.3 Entscheid und weitere Schritte

Nach Abschluss der Evaluation wird der Zuschlagsentscheid durch Publikation auf www.simap.ch verfügt. Die Anbieter werden anschliessend per E-Mail über die Publikation informiert. Im Einzelnen gelten die unter Ziffer 1.4 genannten Ecktermine.

3. Angebot

3.1 Allgemeines

Im Interesse einer möglichst effizienten und fairen Evaluation haben die Anbieter für die Angebotsabgabe **zwingend** die beigelegten Formulare zu verwenden. Nicht mit diesen Formularen gemachte Angebote scheiden ohne weitere Prüfung vom Verfahren aus.

Die Platzbeschränkungen auf den **Formularen 3 und 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 83_d)** „Referenz des Anbieters“ und „Referenzen Schlüsselperson(en)“ sind einzuhalten. Bitte füllen Sie für zusätzliche Referenzen das gleiche Formular ein zweites oder drittes Mal aus und reichen Sie die entsprechende Anzahl an Formularen ein.

3.2 Anzahl und Form

Das vollständige Angebot ist in **2-facher Ausführung (1-fach in Papierform und 1-fach in elektronischer Form auf USB-Stick)** an die Adresse gemäss Teil A Ziff. A3 zu richten. Angebot und Beilagen sind rechtsgültig zu unterzeichnen. Die eingereichten Unterlagen sind, wie in der Formularübersicht (**Formular 0, Teil B, KBOB-Dokument Nr. 83_d**) beschrieben, zu ordnen und zu heften. Bei inhaltlichen Widersprüchen und für die Fristwahrung ist jene Ausführung in Papierform massgebend.

3.3 Abgabe (Ort und Termin)

Die Abgabe des Angebots muss spätestens bis zum **12. Februar 2021** an die Eingabeadresse (siehe Ziffer 1, A.3 der Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Dienstleistungen, Teil A, KBOB-Dokument Nr. 83_d) mit dem Vermerk **„Vertraulich, Bitte nicht öffnen“** auf dem Couvert eingereicht werden.

- a) *Bei Abgabe an der Loge BBL, Fellerstrasse 21, 3003 Bern* (durch Anbieter selbst oder Kurier): Die Abgabe hat spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten der Loge (07:30 – 12:00 und 13:00 – 16:30 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des BBL zu erfolgen.
- b) *Bei Einreichung auf dem Postweg*: Massgeblich für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg mit Möglichkeit der Sendungsverfolgung einer schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Bei Versand mit WebStamp Frankatur liegt die Beweislast für die fristgerechte Eingabe beim Anbieter.
- c) *Bei Übergabe des Angebotes an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland*: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land übergeben. Sie sind dabei verpflichtet, die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung bis spätestens am Abgabetermin per Fax (Fax Nr. gem. Teil A Ziff. A3) an die Auftraggeberin zu senden.

Der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen.

Zu spät eingereichte Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden und werden vom Verfahren ausgeschlossen. Sie werden an den Absender zurückgesandt.

Das Angebot inkl. aller geforderten Nachweise wird nur in die Bewertung einbezogen, wenn es vollständig, unterzeichnet und fristgerecht eingereicht worden ist.

3.4 Präsentationen

Allfällige Präsentationen der Angebote werden nicht in die Bewertung des Angebots einbezogen. Sie können, falls zwei Angebote gleich bewertet sein sollten, als Stichentscheid beigezogen werden.

3.5 Vergütung für das Angebot

Keine.

3.6 Gültigkeit der eingereichten Angebote

Siehe Ziffer 2.4 der Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Dienstleistungsaufträge, Ausgabe 2018.

A. Anhänge

- A.1 Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil A (KBOB-Dokument Nr. 81_d)
- A.2 Angebot und Nachweise für Vergabeverfahren für Unterstützungsdienstleistungen zu Preisänderungsfragen im Baubereich für die KBOB, Teil B (KBOB-Dokument Nr. 83_d)
- A.3 Entwurf Dienstleistungsvertrag (inkl. Allgemeine Vertragsbedingungen KBOB für Dienstleistungsaufträge, Ausgabe 2018)